



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Umschlag-Anzeigenpreise: Mitglieder zahlen für die Umschlag-Anzeigen von Nichtmitgl. nur gegen Vorausbezahl. erste Seite (nur ungeteilt) 80 000 M., die übrigen Seiten 10 000 M. Kleinere Anzeigen als viertel-, sind auf dem Umschlag und im illustrierten Teil unzulässig. Rabatt wird nicht gewährt. Beiderseitiger Erfüllungsort Leipzig. / Beilage: Weißer Bestellzettelbogen. Sonstige Beilagen werden nicht angenommen.

Rationierung des Börsenblatttraumes, sowie Preissteigerungen auch ohne bez. Mitt. im Einzelfall jeders. vorbeh.

Eigenum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Umschlag zu Nr. 36.

Leipzig, Montag den 12. Februar 1923.

90. Jahrgang.

Abwehr im Westen ist das Wahrwort!

Sortiment!

Der geistigen Abwehr dient das erste Buch des „**Getreuen Eckart**“
in seiner neuen Erscheinungsform als
Schriftenfolge für politische und wirtschaftliche Fragen.

(Z)

Das Buch erscheint in Kürze unter dem Titel:

Französische Rechtsbrüche im Zeichen des Vertrages von Versailles.

(Zirka 6 Bogen, festkartoniert)

Der Band bringt Beiträge von:

Gertrud Bäumer
Ministerialrätin, M. d. R.

Dr. Bell
Reichsminister a. D., Vizepräsident des Reichstages

Gothelin
Reichsminister a. D., M. d. R.

v. Guérard
Geh. Regierungsrat, M. d. R.

Prof. Dr. Hoetsch, M. d. R.

Prof. Dr. W. Kahl, M. d. R.

Erich Koch
Reichsminister a. D., M. d. R.

Dr. Baron v. Lersner, M. d. R.

Frau v. Ohlendorff, M. d. R.

Admiral Scheer

Carl Severing

Staatsminister, M. d. R.

Wilhelm Sollmann, M. d. R.

Das Buch soll den Willen stärken, der Habgier der westlichen Feinde einen geschlossenen Widerstand entgegenzusetzen

**Der Reinertrag ist zur Linderung der Not im Ruhrgebiet bestimmt.
Zwei Gründe also erfordern die weiteste Verbreitung dieses Buches**

Das Buch kostet bar M. 3.— mal Schlüsselzahl

Wir kommen dem Buchhandel weitgehendst entgegen und geben 40% Rabatt
Sofort bestellen

Dresden-A., Lessingstr. 1

Helingsche Verlagsanstalt G. m. b. H.
„**Der getreue Eckart**“

Schriftenfolge für politische und wirtschaftliche Fragen